Objekttyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **8 (1921)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

WERKBUND-WETTBEWERB

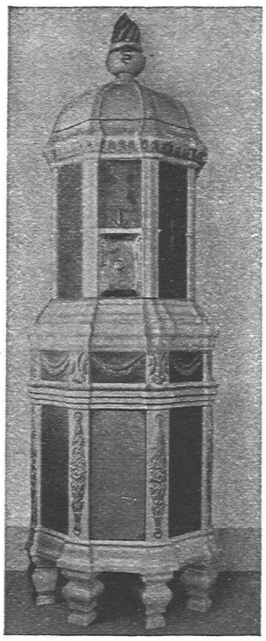
Der Vorstand des S. W. B. schreibt unter seinen Mitgliedern einen Wettbewerb aus zur Gewinnung eines Signetes. Die näheren Bedingungen sind von der Geschäftsstelle des schweizerischen Werkbundes in Luzern kostenlos zu beziehen. Als Ablieferungstermin ist der 1. September 1921 vorgesehen. Das Preisgericht besteht aus den Herren Greuter, Bern; Kienzle, Basel und Steiner Basel. Die Teilnahme an diesem Wettbewerb wird den Mitgliedern des S.W.B. bestens empfohlen. Gr.

LITERATUR UND UMSCHAU

Wettbewerb zur Erlangung von Ausführungsskizzen für dekorative Malereien an den Einfamilienhäusern der Baugenossenschaft Rehalp. Der Wettbewerb wurde auf Anregung der Künstlervereinigung Zürich gemeinsam mit der Baugenossenschaft Rehalp durchgeführt. Als Preissumme waren Fr. 600 ausgesetzt (Fr. 300 aus Vereinsmitteln, Fr. 300 als Stiftung von unbekannter Seite). Die Baugenossenschaft Rehalp stellt für die Ausführung der Malereien Fr. 1,800 zur Verfügung. Der von der Jury an erster Stelle prämiierte Entwurf wird von seinem Verfasser um

(Forts. auf Seite XXI.)

RAHMEN · VERGOLDEREI :: EINRAHMUNGEN
KUNSTGEWERBL. WERKSTÄTTE
ZÜRICH 1, SELNAUSTR. 48 KRANNIG



KERAMISCHE WERKSTÄTTEN
GEBRÜDER MANTEL
ELGG
KACHELÖFEN
FÜR HOLZ-, KOHLEN- U. SPEZ. ELEKTR. HEIZUNG
BAUKERAMIK / BRUNNEN
CHEMINÉES / MAJOLIKEN

WETTBEWERB
zur Gewinnung eines Signetes
für den Schweizerischen Werkbund
Ablieferung 1. Sept. 1921. Die näheren Bedingungen sind kostenlos von der Geschäftsstelle des Schweizerischen Werkbundes Luzern zu beziehen.

VEREIN · FÜR · HEIMARBEIT · IM · BERNER · OBERLAND
HEIMARBEIT
IM BERNER OBERLAND
HANDGEARBEITETE
KLÖPPELSPITZEN / HASLI-STOFFE
FILETS UND HOLZSCHNITZEREIEN
HAUPTSEKRETARIAT IN
GOLDSWIL-INTERLAKEN